

OBWALDEN – ALTER KANTONSTEIL



Festung Ananuri, Georgien.

RÜCKBLICK

Georgien

Wunderschöne Bilder, eindrucksvolle Klänge und köstliche Kostproben genossen die gut 80 Reiselustigen, die am 15. März in die Kirche nach Sarnen kamen. Unter der kompetenten Reiseleitung von Hansruedi Nyffenegger begaben wir uns auf eine virtuelle Reise ins unbekannte Georgien. Georgien liegt auf der strategisch wichtigen Landverbindung zwischen dem Kaspischen und dem Schwarzen Meer entlang der früheren Seidenstrasse. Dies war und ist ein Grund für viele Auseinandersetzungen in der langen Geschichte des Landes, wie Hansruedi Nyffenegger in seinen Ausführungen zu Land und Leuten erläuterte.

Zwei Regionen Georgiens, Abchasien und Adscharien, sind heute autonome Republiken, was zu inneren Spannungen führt. Während des Abends begleiteten wir Herrn Nyffenegger auf seiner Reise zunächst nach Tbilisi (Tiflis), der Hauptstadt Georgiens. Sie wurde vor etwa 1500 Jahren gegründet und ist heute eine Grossstadt, die eine wunderschöne Altstadt und Wohngebiete auf den Hängen aufweist. Grosse Kirchenbauten, Denkmäler, Thermalbäder, Alltagsszenen auf den Strassen und vieles mehr sahen wir von dieser besonderen Stadt.

Weiter ging es durch wunderschöne Landschaften: Hügel, grosse Wälder, vorbei an Flüssen, Wasserfällen und Bergen. Einzigartige alte Städte lagen auf dem Weg mit ihren alten Basiliken und Kreuzkuppelkirchen der orthodoxen georgischen Kirche. Christen gab es gemäss der Tradition schon in den ersten Jahrhunderten, und Mitte des 4. Jahrhunderts wurde das Christentum zur Staatsreligion. Überreste davon finden sich im ganzen Land immer wieder. Hansruedi



Hansruedi Nyffenegger

Nyffenegger verstand es, wichtige Informationen und Daten mit spannenden und lustigen Geschichten zu würzen, die das Zuhören kurzweilig machten. Sein begeistertes Schwärmen von der feinen Küche Georgiens und dem weltbekanntesten Wein liess den Zuhörern das Wasser im Mund zusammenlaufen. Davon, dass der georgische Wein tatsächlich so gut schmeckt, konnten sich alle in der Pause überzeugen.

Die wunderbaren Bilder historischer Bauten, weiterer Landschaften und idyllischer Dörfer entführten uns an diesem Abend in das etwa sechs Flugstunden entfernte Georgien, das den meisten bis dahin unbekannt und fern erschien. Das Fernweh hat sicherlich den einen oder anderen gepackt. Es wäre spannend zu erfahren, wie viele der Besucher dieses Diavortrags Georgien nun als Reiseziel in Betracht ziehen.

ELKE LOHR, DIAKONIN

www.refow.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. Mai
Alpnach, 10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Markus Tschabold, Luzern. Orgel: Christoph Trösch. Sonntagschule (5–12 Jahre) und Kinderbetreuung (0–5 Jahre)

Donnerstag, 9. Mai
Alpnach, 10 Uhr, Gottesdienst zu Auffahrt für Gross und Klein zum Thema «Jesus entgegengehen» (Mat 25, 1–13), mit Pfarrer Michael Candrian, Ruth Kasper und der Sonntagschule. Musik: Margret Käser

Sonntag, 12. Mai
Sarnen, 10 Uhr, Rise-up-Gottesdienst mit Pfarrer Michael Candrian zum Thema «Liebe riskieren». Musik: Rise-up-Band unter der Leitung von Margret Käser

Sonntag, 19. Mai
Sarnen, 10 Uhr, Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl. Pfarrer Michael Candrian zum Thema «Geistreich leben» (Gal 5, 13–26). Musik: Chorformation unter der Leitung von Margret Käser und Christoph Trösch. Sonntagschule (5–12 Jahre) und Kinderbetreuung (0–5 Jahre)

Sonntag, 26. Mai
Giswil, 10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Edi Bolliger, Buochs. Orgel: Christoph Trösch

VERANSTALTUNGEN

Bibelgesprächskreis.
Donnerstag, 2. Mai, 19.30–20.30 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen, mit Diakonin Elke Lohr;
Donnerstag, 16. Mai, 19.30–20.30 Uhr, in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen mit Diakonin Elke Lohr
Filmcafé.
Donnerstag, 23. Mai, Filmstart um 16 Uhr, in der reformierten Kirche Sarnen. Film «Sennen-Ballade» von

Erich Langjahr, Dokumentation, 100 min, CH. Der Regisseur wird anwesend sein.

Begegnungscafé.
Das Begegnungscafé findet jeweils am Donnerstag von 14 bis 16.30 Uhr in der evangelisch-reformierten Kirche Sarnen statt. In unserem Begegnungscafé können sich Menschen unkompliziert und unabhängig von Zugehörigkeit und Konfession begegnen. Es kann sinniert, diskutiert, ausgetauscht und das Leben gelebt und geteilt werden. Bei schönem Wetter servieren wir Ihnen auch einen Kaffee draussen auf der Terrasse.

Frauentreff in Sarnen.
Dienstag, 21. Mai, 14 Uhr, Kirchgemeindegemeinschaft Sarnen

KOLLEKTEN-
ERGEBNISSE MÄRZ

OW Sozialfonds

Fr. 134.–

«Brot für alle»

Fr. 1992.40

ACAT Schweiz

Fr. 293.85

GEBURTSTAGE

2. Mai: Naegeli Beat, Sarnen, seinen 85. Geburtstag
4. Mai: Huber Ruth, Alpnach Dorf, ihren 96. Geburtstag
5. Mai: Junker Rudolf, Sarnen, seinen 94. Geburtstag
9. Mai: Padrutt Gudrun, Sarnen, ihren 92. Geburtstag
12. Mai: Abächerli Jeanette, Sarnen, ihren 80. Geburtstag
13. Mai: Mattmann Otto, Alpnach Dorf, seinen 90. Geburtstag
13. Mai: Gloor Berta, Sarnen, ihren 92. Geburtstag
13. Mai: Zulauf Erika, Sarnen, ihren 94. Geburtstag
14. Mai: Haldi Klara, Giswil, ihren 85. Geburtstag
22. Mai: Wiedmann Dora, Sachseln, ihren 91. Geburtstag
26. Mai: Ebersold Hans, Sarnen, seinen 85. Geburtstag

28. Mai: Estermann Vera, Sachseln, ihren 91. Geburtstag
29. Mai: Gertsch Evelin, Sarnen, ihren 85. Geburtstag

Die Kirchgemeinde gratuliert herzlich und wünscht gute Gesundheit und Gottes Segen.

KONTAKT

Sekretariat:
Patricia Burch, Ennetriederweg 2, 6060 Sarnen, Montag bis Freitag, 7.45–11.45 Uhr, 041 660 18 34, sekretariat@refow.ch

Pfarramt:
Michael Candrian, 041 660 18 03, michael.candrian@refow.ch

Diakonie:
Ruedi Schmid, 079 202 99 54, ruedi.schmid@refow.ch

Elke Lohr, 076 558 94 53, elke.lohr@refow.ch

Kirchenmusik:
Margret Käser, 079 810 73 22, margret.kaeser@refow.ch

Unterricht:
Ruth Kasper, 041 670 26 56, ruth.kasper@refow.ch

Rebekka Berger, 041 675 08 77, rebekka.berger@refow.ch

Sonntagschule:
Ruth Kasper, 041 670 26 56, ruth.kasper@refow.ch

Fiire mit de Chliine und Unterricht:
Judith Rothenbühler, 079 823 69 32, judith.rothenbuehler@refow.ch

LOSUNG DES MONATS

Ich will fest auf Gott vertrauen, denn er ist meine Hoffnung. Er ist mein Fels und meine Hilfe, meine Burg, in der mir nichts geschehen kann.

PSALM 62, 6–7

ENGELBERG



RÜCKBLICK

Kuchentag

Der diesjährige Kuchentag im Frühling fiel mitten in die Fastenzeit. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, einmal etwas anderes anzubieten. Neben dem grossartigen süssen Kuchenbuffet hatten die Gäste die Qual der Wahl zwischen einer Gulaschsuppe, einer Spargelsuppe und einer Kartoffel-Lauch-Suppe mit Beilagen wie Petersilie, Bärlauch-Croutons, frisches Brot und Wurst. Und das alles ganz selbst gemacht! Es wurde geschlemmt, geplaudert und genossen. Herzlichen Dank den (Kon-)Firmanten und allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben. Ganz besonderen Dank den beiden Organisatoren aus dem Kirchgemeinderat für die professionelle Durchführung; Sabine Schmidt für die frühlingshafte-österliche Dekoration und gesamte Organisation und Wolfgang Koch für das grossartige Buffet! Wir machen weiter: Der nächste Kuchentag wird am 8. November stattfinden. Save the date! Und vielleicht wagen wir uns wieder an ein anderes kulinarisches Angebot.

EINLADUNG

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Am **Sonntag, 5. Mai, 11 Uhr** (im Anschluss an den Gottesdienst) im Kirchgemeindehaus.

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung
3. Jahresbericht des Kirchgemeinderates
4. Finanzen:

– Jahresrechnung 2023

– Budget 2024

5. Wahl der neuen Pfarrerin
6. Wahl des Präsidenten und der Vizepräsidentin
7. Anträge von Mitgliedern (bitte bis 27. April 2024 schriftlich an den Präsidenten)
8. Umfrage

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Adieu Habtom Kahsay und Katerina Neumann

Zwei unserer Kirchgemeinderäte werden aufgrund ihres Wegzugs aus Engelberg aus dem Kirchgemeinderat austreten. Habtom Kahsay ist nach Hergiswil gezogen. Er war ein sehr geschätztes Ratsmitglied und hat sich während zweier Jahre im Kirchgemeinderat engagiert und uns schon davor an den Sommerfesten kulinarisch verwöhnt. Katerina Neumann

wird nach Sarnen ziehen und uns nach zwölf Jahren im Kirchgemeinderat verlassen. Sie hat sich in der Kirchgemeinde stets engagiert, insbesondere bei den Anlässen für Gross und Klein, beim Schmücken des Weihnachtsbaums, beim Taizé-Gebet oder auch als Vizepräsidentin. Ein grosses herzliches Dankeschön euch beiden und alles Gute für die Zukunft!

www.ref-engelberg.ch

GOTTESDIENSTE

Bitte beachten Sie jeweils auch unsere Website www.ref-engelberg.ch und den Aushang im Schaukasten.

Sonntag, 5. Mai

10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Stefanie Gilomen und Musik

Jean-Marc Pulver, mit anschliessender Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 12. Mai

Kein Gottesdienst

Sonntag, 19. Mai

10 Uhr, Abendmahlsgottesdienst zu Pfingsten, mit Pfarrerin Stefanie Gilomen und Musik

Jean-Marc Pulver

Sonntag, 26. Mai

Kein Gottesdienst

ANLÄSSE

Frittigsträff.

17. Mai, 14.30 Uhr, Susanne Kuhn erzählt aus ihrer Patagonienreise

Bibelteilen.

Die Treffen werden als klassisches Bibelteilen

gestaltet. Nach der Lektüre von Texten zum jeweiligen Tagesevangelium werden wir in der Bibelrunde über diese nachdenken und uns austauschen. Dazu sind keine Vorkenntnisse nötig. Interesse und Neugierde, wie die biblischen Worte noch heute zu uns sprechen, reichen aus. Alle sind herzlich willkommen. Man darf auch an einzelnen Terminen teilnehmen und ist zu keinem regelmässigen Besuch verpflichtet. Am Mittwoch, 1. Mai, jeweils von 9.30 bis zirka 11 Uhr, Treffpunkt: Vorzeichen der Klosterkirche, Kontakt: Rita Lussi, 041 639 61 33, rita.lussi@kloster-engelberg.ch

KONTAKT

Pfarramt:
Stefanie Gilomen, Pfarrerin, Dorfstrasse 50c, 6391 Engelberg, 041 637 45 44, stefanie.gilomen@refow.ch